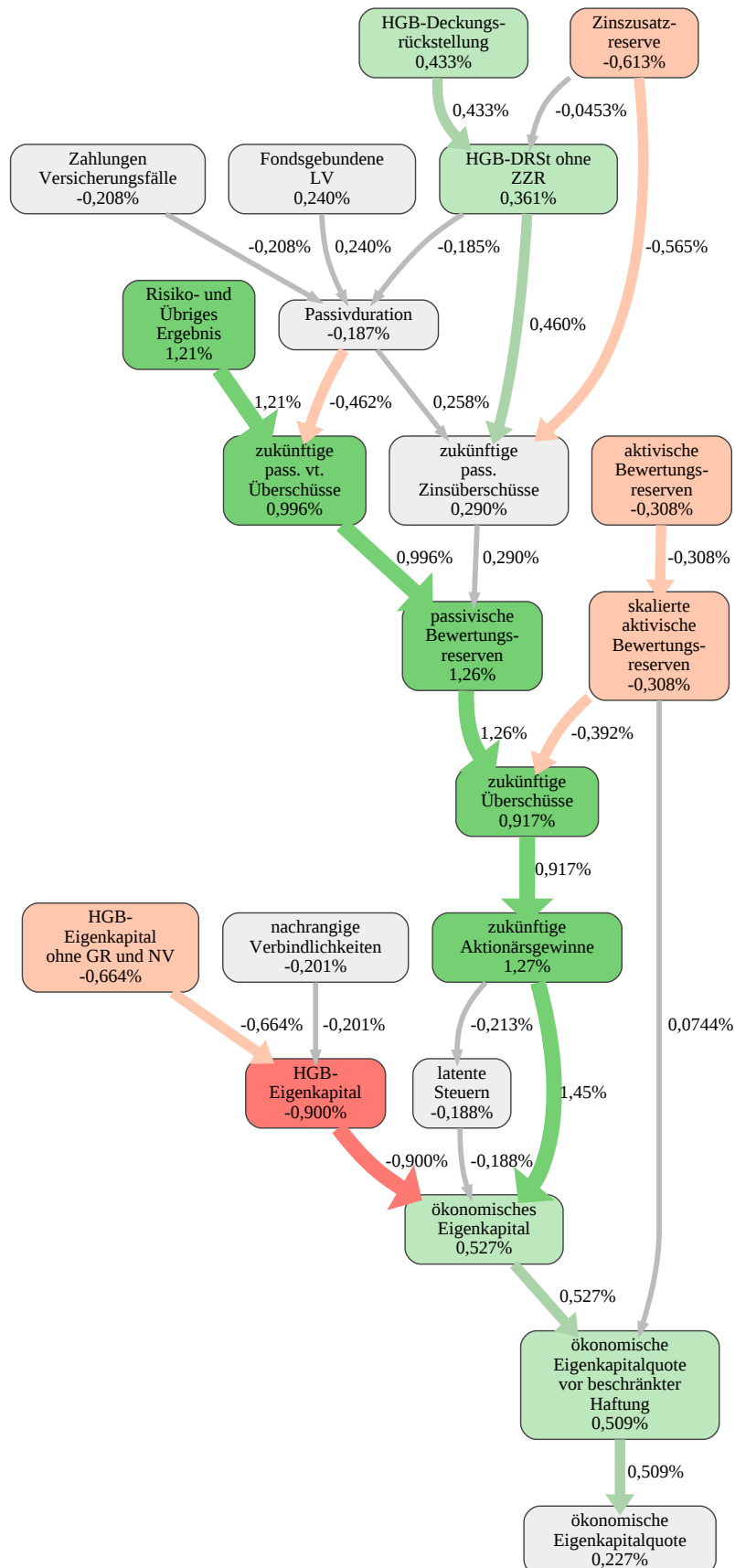




Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Nürnberger Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Nürnberger Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,3 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Nürnberger Leben ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,90 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 6,9% und liegt damit um 0,23 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 6,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	18.479.880
Fondsgebundene LV	9.868.500
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	29.003.670
HGB-Deckungsrückstellung	16.077.210
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	300.010
Risiko- und Übriges Ergebnis	309.067
Schlussüberschussanteil-Fonds	313.180
Zahlungen Versicherungsfälle	2.149.350
Zinszusatzreserve	1.512.000
aktivische Bewertungsreserven	2.552.180
freie RSt für Beitragsrückerstattung	746.850
mittlerer Tarifrachungszins	2,5%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	300.010
verfügbare RfB	1.060.030
HGB-DRSt ohne ZZR	14.565.210
Bestandsabbaurate	8,8%
Passivduration	11
skalierte aktivische Bewertungsreserven	2.552.180
Marktwert Kapitalanlagen	21.032.060
Marktwert-Bilanzsumme	31.555.850
zukünftige pass. vt. Überschüsse	3.544.818
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-556.467
passivische Bewertungsreserven	2.988.351
zukünftige Überschüsse	5.540.531
zukünftige Aktionärsgewinne	1.384.637
latente Steuern	346.159
ökonomisches Eigenkapital	2.556.968
ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	6,2%
ökonomische Eigenkapitalquote	6,9%